

FFH-Gebietsgrenze (Natura2000-Verordnung vom 1.4.2016)

Maßnahmen für FFH-Lebensraumtypen im Offenland (im Standarddatenbogen genannt)

6150 - Alpine Silkkatrasen, 6170 - Alpine Kalkkrasen

- M1: Weiterführung einer regelmäßigen angepassten Beweidung
- M1a: Weiterführung einer regelmäßigen angepassten Beweidung. Schwerpunktbereich bei der Bekämpfung vom Bergweiddefarn
- M2: Wiederaufnahme der Pflege

7110* - Lebende Hochmoore, 7140 - Übergangs- und Schwingrasenmoore, 7230 - Kalkreiche Niedermoore

- M3: Vermeidung einer Beeinträchtigung von sensiblen Moor-Lebensräumen durch Beweidung; ggf. Wiederherstellung eines natürlichen Wasserhaushalts
- M4: Angepasste Beweidung der Moorflächen
- M6: Regelmäßige oder gelegentliche Streuwiesenmäh
- M7: Erhalt offener Moorflächen
- M8: Optimierung der Niedermoorbereiche im Ziebelmoos
- M5: Wanderwegsanierung, Besucherlenkung

Maßnahmen für FFH-Lebensraumtypen im Wald (im Standarddatenbogen genannt)

Grundplanung für alle Wald-Lebensraumtypen (keine Darstellung in der Karte)

Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)

Übergeordnete Maßnahmen

- 501 Wildschäden an den lebensraumtypischen Baumarten reduzieren, Weißtanne

Maßnahmen für Waldlebensraumtypen

- 101 Bedeutenden Einzelbestand im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten
- 105 Lichte Bestände im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten
- 108 Dauerbestockung erhalten
- 110 Lebensraumtypische Baumarten fördern; Moorbirke
- 110 Lebensraumtypische Baumarten fördern; Weißtanne
- 113 Mehrschichtige, ungleichaltrige Bestände schaffen
- 117 Totholz- und Biotopbaumanteil erhöhen

Maßnahmen für sensible Bereiche

- 203 Trittschäden durch Weidevieh vermeiden

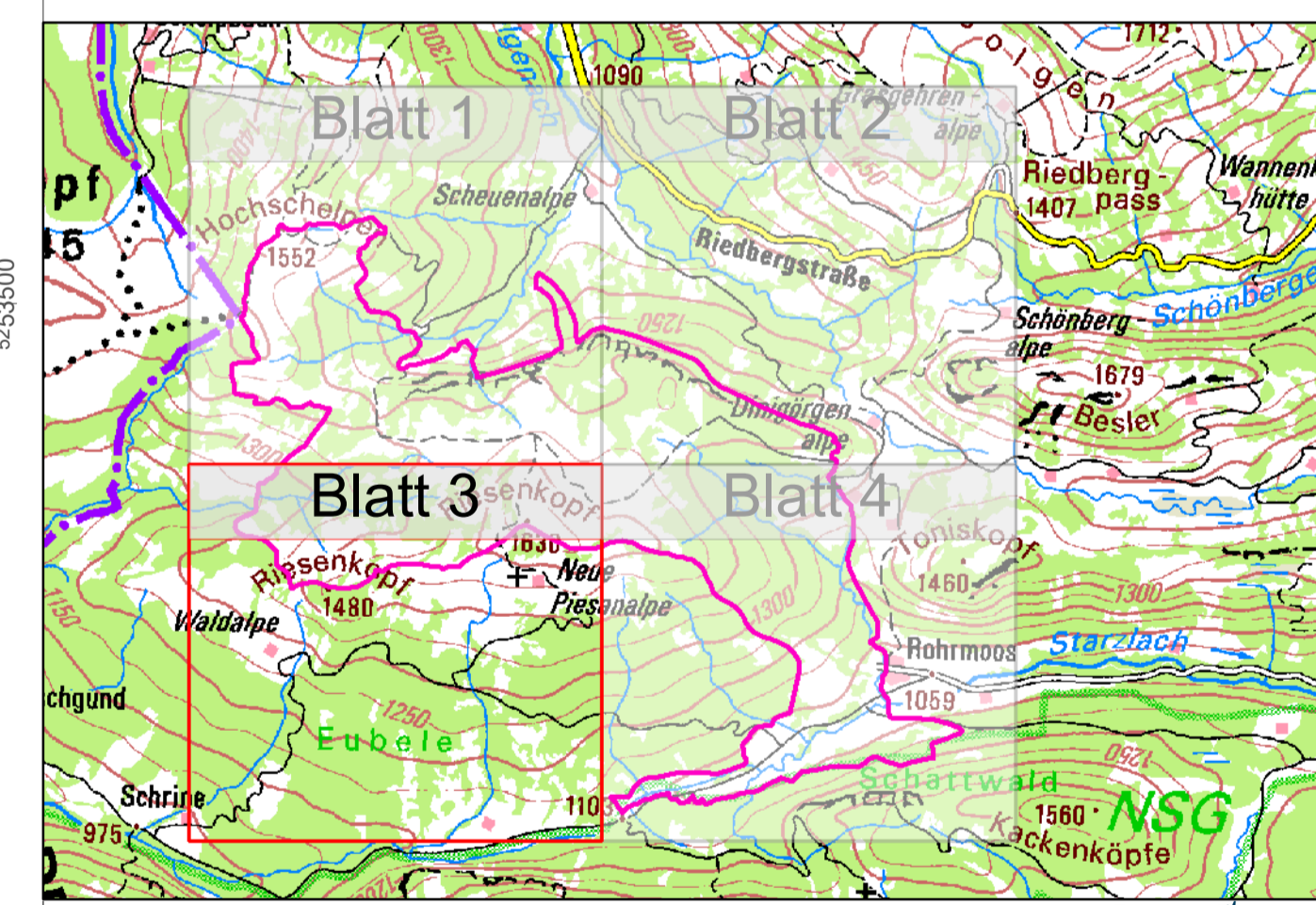
Maßnahmen Wald-Offenland-Komplexe

- 900 Erhalt und Sicherung der komplexartigen, lichten Wald-Offenlandstruktur (s. Text)

Maßnahmen für FFH-Lebensraumtypen (nicht im Standarddatenbogen genannt)

6520 - Berg-Mähwiesen

- W1: Regelmäßige Wiesenmäh nach dem 1. Juli



Managementplanung
FFH-Gebiet 8526-302 „Piesenkopfmoores“

Karte 3: Maßnahmen - Lebensraumtypen und Arten nach Anhang 2 der FFH-Richtlinie

Blatt: Seite 3 von 4 Bearbeitungsstand: Oktober 2020

Bearbeitung: Regierung von Schwaben

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach

Planungsbüro: Büro ArVe, Landsberg am Lech

Originalmaßstab: 1:5.000

Geodaten: Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
 Fachdaten: Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)